



Premiumwandern am Bodensee

Beliebter "SeeGang" - Der neue Streckenwanderweg am Bodensee bietet viel Abwechslung und sagenhafte See-Blicke

Vom Start weg ein Erfolg: Im November 2014 wurde der "SeeGang" eröffnet, und schon im Frühjahr fand er viele begeisterte Wanderfreunde. Führt der naturnahe und lückenlos beschilderte Premiumwanderweg doch entlang der schönsten Aussichtspunkte des westlichen Bodensees. Durchgehend von Überlingen nach Konstanz oder umgekehrt - von Konstanz nach Überlingen. Mit einer Länge von 53 Kilometern ist er der erste Strecken-Premiumwanderweg der Region und der höchst bewertete in ganz Baden-Württemberg.

Viel Abwechslung und überwiegend naturnahe Pfade zeichnen den SeeGang aus. Hinauf auf die Hügelrücken geht es, entlang blühender Hausgärten, durch schattige Wälder, Täler mit Bächlein, bevor sich der nächste überraschende Ausblick aufs weite Blau des Bodensees öffnet. Mal gehen die Wanderer oben entlang der Hangkante, mal wieder unten am Seeufer. Stets mit der Gelegenheit, die Beine baumeln zu lassen oder eben ein Bad zu nehmen. Burgruinen wie die des Grafen von Bodman oder Naturdenkmäler, wie ein seltenes Hangried bei Liggeringen, säumen den Weg. Bei klarem Wetter sieht man die Alpen und den Säntis, zum Greifen nah.

Loslaufen nach Lust und Laune

Zum Einsteigen braucht man keine Karte: Wo immer sich eines der Hinweisschilder zeigt, kann man sich eine Richtung aussuchen und loslaufen. Das Bodensee-Symbol leitet zuverlässig rund um den Überlinger See. Etwa alle 200 Meter findet sich ein Wegweiser oder ein Markierungszeichen, 1.550 sind es insgesamt. Die genaue Beschilderung ist eines der Merkmale der Premiumwanderwege. Das zweite: Sowohl von Konstanz als auch von Überlingen aus kann man starten. Je nach Lust, Laune und Sonnenstand. Die Beschilderung funktioniert und macht auch Teilstrecken leicht möglich.

Perfekter Nahverkehr zu Lande und auf dem See

Besonders attraktiv ist die Aufteilung in Tagesetappen im Sommerhalbjahr, wenn sich die Wanderung mit erfrischenden Schiffspassagen verbinden lässt. Zwischen Überlingen und Wallhausen verbindet ein Personenschiff die beiden Ufer. Bodman, Ludwigshafen, Sipplingen und Überlingen sind durch eine weitere Linie verbunden, zwischen Überlingen, Konstanz und der Mainau verkehrt die weiße Flotte der Bodensee-Schiffsbetriebe (BSB). Mit getakteten Zügen, Überland- und Stadtbussen in Konstanz und Radolfzell können Wanderer abkürzen und zum jeweiligen Ausgangspunkt zurückkehren. Übernachtungsgäste verschiedener Orte haben mit der VHB-Gästekarte sogar freie Fahrt mit Bus und Bahn im ganzen Landkreis Konstanz.

Aktuelles stets im Internet - Rast vor Ort

Eine sorgfältig gepflegte Homepage zeigt die aktuellen Wetterbedingungen und Wissenswertes für die Strecke. So muss sie nach Erdbeben in der Marienschlucht und im Spetzgarter Tobel leider vermelden, dass diese Passagen vorerst gesperrt bleiben, bis die Sicherheit wieder hergestellt werden kann. Eine Umleitung für die Wanderer ist natürlich auch vor Ort genau ausgeschildert. - Wer zwischendurch rasten möchte, ist gut versorgt: mit Gaststätten, die sich auch im Begleitheft finden. Oder aber mit Grill- und Picknickplätzen für Selbstversorger. Für die kleine Pause zwischendurch wurden 31 neue Bänke, 12 bequeme Holzliegen und sogar eine Schaukel aufgestellt.

Kilometergenau geprüft und bewertet

Zertifiziert wurden die Routen von Fachleuten des Deutschen Wanderinstituts., die sie Kilometer für Kilometer abgewandert und zahlreiche Kriterien, wie Wegbeschaffenheit, Abwechslung und Ausblicke geprüft haben. 61 Erlebnispunkte hat der SeeGang insgesamt erreicht, ein fantastischer Wert. Damit rangiert er an der Spitze der Strecken-Premiumwanderwege Baden-Württembergs.

Gepäckservice und Hotelvielfalt

Wer nur mit leichtem Gepäck wandern möchte, der kann sich die schweren Koffer von Hotel zu Hotel bringen lassen und nur mit dem Nötigsten losmarschieren. Angeboten wird der Transport vom Bodensee-Radweg Service unter www.bodensee-radweg.com, bedient wird die Strecke nur im Uhrzeigersinn. Am SeeGang gibt es viele Möglichkeiten zu übernachten. In den Schlaffässern auf dem Campingplatz Klausenhorn fühlen sich Besucher fast wie unter freiem Himmel, himmlische Entspannung versprechen auch mehrere Vier-Sterne-Häuser am Wegesrand.

Informationen: einfach anfordern oder herunterladen

Die kostenlose Broschüre zum neuen SeeGang mit einer Übersichtskarte, vielen Detailkarten und Tipps zur Anfahrt ist in allen beteiligten Touristinformationen zu haben, also in Überlingen, Sipplingen, Bodman-Ludwigshafen, Radolfzell, Allensbach und Konstanz. Sie lässt sich auch im Netz herunterladen unter www.premiumwanderweg-seegang.de
Kontakt: AG SeeGang, Tourist-Information Bodman-Ludwigshafen, Hafestraße 5, 78351 Bodman-Ludwigshafen,
Tel. +49 7773 930040, www.premiumwanderweg-seegang.de

SERVICE

Wanderregion Bodensee:

In der Bodenseeregion bestehen bereits mehrere Premiumwanderwege, jeweils als Rundwege konzipiert. Der Hewensteig (6,4 km) und der Hohentwieler (7,8 km) wurden im Sommer 2014 bei Singen im Hegau eröffnet. Mehr Infos über www.hegau.de und www.hegauer-kegelspiel.de. Drei Premiumwanderwege führen rund um den Gehrenberg in der Nähe von Markdorf, zum Beispiel die Bermatinger Waldwiesen über 9 Kilometer, mit Start und Ziel in Bermatingen. Alle Infos und Routen über www.bodensee-landgaenge.de.

Fünf weitere Premiumwanderwege, die "DonauFelsenLäufe" im oberen Donautal bei Sigmaringen gingen ebenfalls im Sommer 2014 an den Start. Infos über www.sigmaringen.de

Alle Premiumwanderwege finden sich samt Links über die Homepage des Wanderinstituts. Mit dem SeeGang sind es, allein in Baden-Württemberg, nun vier Streckenwege und 52 Rundwege. In Deutschland gibt es aktuell circa 350 Premiumwanderwege. www.wanderinstitut.de/premiumwege

Zertifizierung:

Die wichtigsten Kriterien finden sich auf den Seiten des Deutschen Wanderinstituts e.V. Die Zertifizierung erfolgt nach Abschluss der Planungs-, Bau- und Markierungsphase. Langjährige Experten gehen den Weg zu Fuß ab und notieren alle Punkte jeden Kilometer genau. Erreicht werden müssen bei

Strecken-Premiumwanderwegen mindestens 35 Erlebnispunkte. Der Wert des SeeGangs mit 61 gilt als komfortabler Luxuswert. Es ist der höchste Wert in Baden-Württemberg bei den Strecken-Premiumwanderwegen. Mehr über www.wanderinstitut.de

Was sind eigentlich Premiumwanderwege?

Premiumwanderwege sind eine neue Klasse von Wanderwegen, die als Strecken- oder Rundwege konzipiert werden. Sie führen abseits von Straßen, Siedlungen und Industrieanlagen durch die Natur. Lärmbelastung ist nicht gewünscht. Die Routen sollen viel Abwechslung und überraschende Ausblicke bieten, dazu eine gute Ausstattung mit Bänken und Picknickinseln. Sie sind durchgängig markiert und können immer in beiden Richtungen begangen werden. Mehr über www.wanderinstitut.de

Abkürzen mit Chauffeur: Die VHB-Gästekarte

Viele Orte am westlichen Bodensee bieten Übernachtungsgästen mit der VHB-Gästekarte freie Fahrt mit Bus und Bahn im Landkreis Konstanz und bis Überlingen, also entlang der gesamten SeeGang-Strecke. So lässt sich die Wanderung leicht abkürzen. An der Aktion beteiligen sich Allensbach, Bodman-Ludwigshafen, Gaienhofen, Gailingen, Moos, Öhningen, Reichenau, Rielasingen-Worblingen, Steißlingen und die Stadt Radolfzell.

Text und weitere Bilder: [hier](#)

Pressekontakt

PR2 Petra Reinmöller Public Relations

Frau Petra Reinmöller
Businesspark / Max-Stromeyer-Str. 116
78467 Konstanz

pr2.de
redaktion@pr2.de

Firmenkontakt

PR2 Petra Reinmöller Public Relations

Frau Petra Reinmöller
Businesspark / Max-Stromeyer-Str. 116
78467 Konstanz

pr2.de
redaktion@pr2.de

Medienarbeit mit journalistischem Anspruch. Das setzt PR2 Petra Reinmöller Public Relations als PR-Agentur mit Sitz in Konstanz für Kunden aus Tourismus und Freizeit um. Mit großem Netzwerk und hoher Wirksamkeit sorgen wir für überregionale und internationale Berichterstattung zum Tourismus am Bodensee und zu touristischen Angeboten in der Region St.Gallen, dem Kanton Thurgau und dem westlichen Teil des Bodensees, dem Untersee. Als Pressestelle unterstützen wir kulturtouristische Anbieter wie das Napoleonmuseum Thurgau, die Staatlichen Schlösser und Gärten Baden-Württemberg (Schloss Salem) und das See-Burgtheater Konstanz-Kreuzlingen, Hotels wie das Klosterhotel Haus St.Elisabeth in Hegne, Bäder wie die Meersburg Therme und ÖPNV-Anbieter wie die SBB GmbH in Deutschland und der Schweiz.

Anlage: Bild

